

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **29 (1942)**

Heft 17

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER SCHULE

HALBMONATSSCHRIFT

FÜR ERZIEHUNG UND UNTERRICHT

	Seite
Von unsern Bauernschulen	
Von St. Koller, Niederteufen	553
Die Onanie — ein dorniges Erziehungs- problem	
Von Dr. P. Otmar Scheiwiler, Prof., Einsiedeln . . .	554
Die Erklärung des Stoffes im Religions- unterrichte	
Von F. Bürkli, Prof., Luzern	558
Die charakterliche Artung des taubstummen Kindes und deren Folgerungen für Erziehung und Unterricht	
Von A. Bucher	560
Kopfrechnen	
Von Dominik Bucher	561
Der ideale Gymnasiallehrer und seine beruf- liche Ausbildung	
Von Dr. Ad. Vonlanthen, Prof., Freiburg	570
(Fortsetzung siehe Rückseite)	

**Herausgegeben von
den katholischen Schul- und Erziehungs-
Vereinigungen der Schweiz**

OLTEN, 1. JANUAR 1943 + 29. JAHRG. + Nr. **17**
DRUCK UND VERLAG OTTO WALTER A.-G., OLTEN

Die „Schweizer Schule“ erscheint am 1. und 15. jedes Monats.

Abonnementspreis Fr. 10.— jährlich (Postcheckkonto Vb 92); bei der Post bestellt Fr. 10.20. Ausland Portozuschlag. Bestellungen an den Verlag.

Beiträge, Mitteilungen und Nachrichten für den **allgemeinen Teil**, ebenso alle Besprechungsexemplare an den Hauptschriftleiter Dr. Hans Dommann, Prof., Luzern, Hirschmattstr. 44. Tel. 2.44.53.

Für die Rubrik „**Volksschule**“: Johann Schöbi, Lehrer, Goßau, St. Gallen.

Für die Rubrik „**Mittelschule**“: Dr. A. Vonlanthen, Prof., Collège St. Michel, Fribourg.

Für die Rubrik „**Lehrerin und weibliche Erziehung**“: Margrit Lüdin, Lehrerin, Morgartenring 170, Basel.

Für die Rubrik „**Religionsunterricht**“: Franz Bürkli, Prof., Bahnhofstr. 15, Luzern, Tel. 2.80.29.

Für die Rubrik „**Heilpädagogik und Hilfsschule**“: Dr. Josef Spieler, Univ.-Prof., Freiburg.

Redaktionsschluß am 8. und 23. des Monats. — Postcheck der Schriftleitung VII 1268, Luzern.

Inseratenannahme, Druck und Versand (Adreßänderungen) durch Verlag Otto Walter A.-G., Olten. Insertionspreis nach Spezialtarif. (Serienaufträge entsprechende Ermäßigung.)

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (Verantwortlicher Herausgeber): Präsident: Ignaz Fürst, Bezirkslehrer, Trimbach bei Olten. Aktuar: Jos. Müller, Lehrer, Flüelen. Kassier: Alb. Elmiger, Erziehungsrat, Littau. — Postcheck VII 1268, Luzern.

Krankenkasse: Präsident: Jak. Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Hirtenstraße 1, St. Gallen O. — Postcheck IX 521, Tel. 2.56.89.

Hilfsskasse: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Rosenberghöhe 14. Postcheck der Hilfsskasse K. L. V. S. VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Albert Elmiger jun., Lehrer, Littau (Luzern).

Verein kathol. Lehrerinnen der Schweiz: Präsidentin: Frl. Margrit Müller, Lehrerin, Friedhofplatz 7, Solothurn. Invaliditäts-, Alters- und Sterbekasse kathol. Lehrerinnen der Schweiz: Frl. Philomena Weber, Bischofszell, Thurgau, Präsidentin; Frl. Rosa Villiger, Muri, Aargau, Kassierin. Krankenkasse: Frl. Lydia Schwarz, Krießern, Rheintal, St. Gallen, Präsidentin; Frau M. Stillhardt-Ruckstuhl, Balgach, St. Gallen, Kassierin.

Kathol. Erziehungsverein der Schweiz: Präsident: Albert Oesch, Pfarrer, Oberwaid, St. Gallen.

Arbeitsgemeinschaft für Erziehung und Unterricht des Schweiz. kathol. Volksvereins: Präsident: Dr. Hans Dommann, Prof., Luzern, Hirschmattstr. 44. Tel. 2.44.53.

INHALT

	Seite		Seite
Allen Mitarbeitern und Lesern	553	Liechtenstein führt schweiz. Lehrbücher ein	579
Marty, M. A.: Gefahrenmomente in der Erziehung geistesschwacher Mädchen im Heim	561	Schweiz. Verein der Freunde des jungen Mannes	579
Einiges zum Kopfrechnen (VI. Kl.)	564	Neuerscheinung:	
Zeichne und berechne die Schweiz	568	Schweizer Freizeit-Wegleitungen	579
5. Konferenz der schweiz. kath. Mittelschullehrerschaft	570	Was leisten die schweiz. Jugendverbände?	580
VKLS	577	Himmelserscheinungen im Januar und Februar	580
+ Frl. Anna Donat, alt Lehrerin, Wohlen	577	Aus dem Erziehungsleben in den Kantonen und Sektionen	580
Arbeitstagung der schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Ferienhilfe und Freizeitarbeit für Jugendliche	578	Bücher	583
1. Schweiz. Leiterkurs für Freizeitstuben-Dienst Pro Juventute	579	Gabe eines Pressefreundes	584
		Die Schulwarte Bern	584
		Neue Schmalfilme für Schule und Volk	584
		Ueber die Giftigkeit von Kopierstiften	584